



Protokoll der 22. Generalversammlung vom 26. April 2008

Ort: Quartierzentrum Hirslanden, Zürich

Zeit: 14.00 – 15.30 Uhr

Anwesender Vorstand: Andrea Zank, Renate Bruggmann, Franziska Bürkler, Hedi Desaulles, Franziska Kjellström, Judith Kuster, Raffaella Pepe, Rosa-Maria Rizzo, Marianna Stocker

Andrea Zank begrüsst die Anwesenden zur 22. Jahrestagung und GV in Zürich, die 2007 in kleinerem Rahmen stattfindet, weil der AkDaF gemeinsam mit den Ledafids am 21./22. Juni die 2-tägige gesamtschweizerische Fachtagung „Deutsch unterrichten zwischen DaF, DaZ, DaM“ in Bern veranstaltet.

1. Abnahme des Protokolls der GV 2007

Das Protokoll 2007 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Wahl der Protokollführerin, der Stimmzählerin

Stimmzählerin: Barbara Schwickert

Protokollführerin: Gudrun Arn-Weller

3. Das Vereinsjahr 2007, Bericht aus den Ressorts

Bibliothek:

Franziska Kjellström berichtet, dass die Bibliothek leider umziehen muss, da der Quartierverein diesen Platz selber benötigt. Sie sei aber bereits auf der Suche nach einem anderen Raum.

Besichtigungstermin der Bibliothek sei nach vorheriger Absprache möglich.

Ressort Aussenkontakte:

Entwicklung eines Rahmenlehrplans „dipl. Sprachlehrer/in HF

Auf Initiative und unter Federführung der SAL hat sich Rosa-Maria Rizzo als Vertreterin des AkDaF an der Erarbeitung des neuen Berufsprofils sowie des entsprechenden Rahmenlehrplans für die berufliche Ausbildung zum/zur dipl. Sprachlehrer/in HF beteiligt. Leider wurde der Rahmenlehrplan vom Bundesamt für Bildung und Technologie nicht akzeptiert. Die SAL will jedoch das Projekt weiter verfolgen.

Transnationales ExpertInnenforum Sprache und Migration

Auch 2007 war der AkDaF durch mehrere Vorstandsmitglieder an den Treffen des ExpertInnenforums vertreten. Die Treffen fanden im April in Zürich zum Thema „Integration und Leistungsmessung“ und im November in Bozen statt. Das Treffen in Bozen stand unter dem Titel: „Integration

fördern – Menschenrechte verwirklichen – Kompetente Lehrkräfte zur Förderung und Unterstützung der Integration“. Die Abschlusserklärungen werden jeweils auf www.akdaf.ch, „Diverse Neuigkeiten“, veröffentlicht.

SVEB-Vorstand

Der AkDaF war auch 2007 im SVEB-Vorstand vertreten. Im letzten Jahr bildete das neue Weiterbildungsgesetz ein zentrales Schwerpunktthema.

Ressort Finanzen und Administration:

Per 31.12.2007 zählte der AkDaF 263 Einzelmitglieder, 51 Schulmitglieder sowie 4 Institutionen als Mitglieder. 20 Personen wurden von Marianna Stocker als neue Mitglieder begrüsst. 2007 wurden auch die Broschüren „Leitbild“ und „Über uns“ überarbeitet und aktualisiert.

Seit Herbst 2007 versendet der AkDaF Informationen an Mitglieder, z. B. Informationen über freie Plätze in Workshops, auch auf elektronischem Weg.

Ressort Verlage:

Die Zusammenarbeit mit den Verlagen war auch 2007 gut und unkompliziert. Viele Verlage inserieren regelmässig im Rundbrief. Ausserdem präsentierten sich viele Verlage an der Lehrmittelausstellung an unserer Jahrestagung auf Schloss Wartensee in Rorschacherberg.

Renate Bruggmann hat ihr Ressort an Franziska Bürkler übergeben und bedankt sich ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand. Sie wünscht Franziska Bürkler alles Gute.

Ressort Kommunikation:

Raffaella Pepe und Judith Kuster sind zuständig für den Rundbrief, Raffaella Pepe für die Website. Die inhaltliche und gestalterische Qualität der Rundbriefe waren wie in den Vorjahren ein wichtiges Anliegen. Da im Frühjahr der Tagungsband zur gesamtschweizerischen Tagung „Deutsch im Gespräch“ publiziert wurde, erschien 2007 nur ein Rundbrief im Herbst zum Thema „Handlungsorientierter Unterricht“.

Für die technische Betreuung der Website (www.akdaf.ch) ist seit 2007 ein Webmaster zuständig, die Koordination der Inhalte liegt aber nach wie vor bei Raffaella Pepe.

Ressort DaZ-Lehrgang „IDIconTOTO“:

2007 konnten wieder zwei Lehrgänge mit durchschnittlich 13 Teilnehmenden gestartet werden. Der erste Lehrgang hat von Frühjahr bis Dezember 2007 in Zürich stattgefunden, der zweite Lehrgang findet seit Herbst 2007 in Wettingen statt und endet im Juli 2008.

Ressort Weiterbildung:

Mit einem vielseitigen Weiterbildungsprogramm konnten wir wieder viele Mitglieder ansprechen.

80 Personen nahmen an der Jahrestagung auf Schloss Wartensee teil und besuchten Workshops zu verschiedenen Themen.

Auch das Workshop-Programm war 2007 wieder erfolgreich. Erstmals fand in St. Gallen eine „Materialbörse“ zum Thema Konversationskurse statt. In einem moderierten Workshop konnten die Teilnehmenden mitgebrachte Materialien anschauen und ausprobieren. Die Teilnehmenden nutzten die Gelegenheit und diskutierten lebhaft

Ressort Internationales:

2007 begannen bereits die Vorbereitungen für die XIV. Internationale Deutschlehrertagung, die im August 2009 in Jena stattfinden wird. Monika Clalüna vertrat den AkDaF bei den Vorbereitungssitzungen und leitet die Schweizer Vorbereitungsgruppe.

Im Juli 2007 vertrat Judith Kuster den AkDaF an der Vertreterversammlung des Internationalen Deutschlehrerverbandes (IDV) in Graz. Sie arbeitete u. a. am Projekt „Arbeitsgruppe DACHL-Prinzip“ mit. Der AkDAF wird auch weiterhin in dieser Arbeitsgruppe mitwirken, um das DACHL-Prinzip wieder mehr ins Bewusstsein zu rufen.

4. Finanzen

Hedi Desaulles präsentiert die Rechnung 2007. Erfreulicherweise sind die Mitgliederbeiträge leicht gestiegen und der Verein kann seine Rechnung mit einem Überschuss abschliessen.

5. Entlastung des Vorstandes für 2007

Die Revisorinnen Edith Soldati und Barbara Stibal waren am 11. März in Jona. Die Revisorin Barbara Stibal verliest den Revisorenbericht. Die Bücher sind ordnungsgemäss geführt und sie dankt Hedi Desaulles für die immense Arbeit, die sie geleistet hat.

Die Jahresrechnung wird genehmigt und Décharge erteilt.

6. Wahlen

Die Vorstandsmitglieder werden jeweils für 2 Jahre gewählt.

Renate Bruggmann stellt sich nach 10-jähriger Tätigkeit im Vorstand nicht mehr zur Wahl. Neu kommt Gaby Probst in den Vorstand, sie wird das Ressort Weiterbildung übernehmen. Judith Kuster, Raffaella Pepe und Andrea Zank stellen sich zur Wiederwahl. Hedi Desaulles, Marianna Stocker und Franziska Kjellström sind in ihrem Amt zu bestätigen.

Alle werden unter Applaus wiedergewählt und bestätigt.

Neu wird Edgar Petter (zhaw) beim Vorstand im Ressort Weiterbildung schnupern.

7. Ausblick 2008

Budget

Hedi Desaulles präsentiert das Budget des AkDaF. Raffaella Pepe informiert über das IDIconTOTO-Budget.

Die Budgets werden unter Applaus einstimmig akzeptiert und bestätigt.

Diverses

Am 20. und 21. Juni findet in Bern die gesamtschweizerische Tagung „Unterrichten zwischen DaF, DaZ, DaM“ statt, die der AkDaF gemeinsam mit dem Verband „Ledafids“ organisiert.

Im Juni 08 findet in Innsbruck und Zürich das Seminar „Österreich und die Schweiz – ein Zusammenspiel“ statt. Landeskundliche Themen, insbesondere Sport sowie Sensibilisierung für den interkulturellen Dialog stehen im Mittelpunkt des Seminars. Zielgruppe sind DaF-Lehrende, die in aller Welt arbeiten. Für den AkDaF war Franziska Kjellström in der Organisation des Seminars engagiert.

2008 wird die Suche nach einem Experten, der beratende Funktion im IDV-Vorstand hat, eine wichtige Aufgabe des Vorstands sein, da Peter Sauter (Ledafids) 2009 seine Amtszeit als IDV-Experte beenden wird und turnusgemäss der AkDaF den IDV-Experten stellen kann.

8. Verabschiedungen

Renate Bruggmann wird von Andrea Zank mit einem Geschenk verabschiedet.

Vielen Dank Renate für die 10-jährige Tätigkeit im Vorstand und alles Gute für die Zukunft.

9. Verschiedenes

Andrea Zank bittet die Anwesenden, das Evaluationsblatt auszufüllen.

Um 16 Uhr geht das Programm weiter mit der Lesung mit Petra Ivanov.

Da keinerlei Anfragen mehr vorliegen, bedankt sich Andrea Zank bei den Anwesenden ganz herzlich fürs Kommen, wünscht allen weiterhin viel Spass bei der Lesung und schliesst hiermit die heutige GV.

Für das Protokoll:

Gudrun Arn-Weller

Dagmersellen, 28. Mai 2008